

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/53727083/schnelles-kuehl-rolltor-spart-eine-menge-energie-firma-troodon-aus-buer-erreichte-den-2-platz-beim-innovationswettbewerb>

Ausgabe: Meller Kreisblatt

Veröffentlicht am: 26.04.2011

## Schnelles Kühl-Rolltor spart eine Menge Energie: Firma Troodon aus Buer erreichte den 2. Platz beim Innovationswettbewerb

fr Buer

**Buer/hannover.** Die in Buer ansässige Firma Troodon Torsysteme GmbH wurde jetzt für den 2. Platz beim Innovationswettbewerb „Forschung- und Entwicklung im Bereich der Energieeffizienz“ geehrt. Der Wettbewerb war durch die Niedersachsenbank in Hannover ausgeschrieben worden. Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgte auf Vermittlung durch Mike Bordihn, Firmenkundenbetreuer der Sparkasse Melle.



Die Urkunde erhielt Jens Craney (rechts) von Umweltminister Sander. Foto: Werbeagentur Sperlich

„Wir können unser Projekt ja mal vorstellen“, lautetet damals noch die zurückhaltende Antwort von Troodon-Geschäftsführer Jens Craney. Bei dem Projekt handelt es sich um die Entwicklung eines schnell schließenden Kühl-Rolltores für Tiefkühlzellen. Durch die innovative Technik wird das Öffnen und Schließen der Tore deutlich verkürzt. Durch die Verringerung der Zyklen entweicht wesentlich weniger kalte Luft, was zu einer massiven Energieeinsparung beiträgt.

Neben einer Projektskizze wurden auch eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und eine Investitionsplanung ausgearbeitet und der Niedersachsenbank eingereicht. Die positive Rückmeldung durch N-Bank folgt prompt. Mit deren Unterstützung wurden die Projektunterlagen weiter verfeinert und mündeten in einer Präsentation beim Innovationszentrum in Hannover im vergangenen November.

Im Anschluss an diese Präsentation wurden durch die Fachjury noch diverse vertiefende Fragen gestellt. „Ich war ehrlich gesagt etwas überrascht, wie intensiv sich die Jury mit unserer Branche auseinandergesetzt hatte“, erinnert sich Craney noch positiv an die durchaus kniffligen Fragen. Wegen seiner langjährigen Branchenerfahrung blieb er aber auch hier keine Antwort schuldig.

Im Januar dieses Jahres erhielt Craney dann die positive Nachricht aus Hannover, dass die Troodon Torsysteme GmbH einen der ersten drei Plätze belegt hat.

Die endgültige Platzierung wurde dem Bueraner Unternehmer dann jetzt im Rahmen einer Feierstunde von

Niedersachsens Umweltminister Hans-Heinrich Sander mitgeteilt. „Wir sind wahnsinnig glücklich und auch ein klein bisschen stolz, unter der Vielzahl von Bewerbern den 2. Platz erreicht zu haben“, freute sich Craney im Anschluss an die Veranstaltung.

Nach dem Feiern ging es dann aber gleich wieder an die Arbeit, denn bis zum Jahresende soll die Serienreife des neuen Tores in trockenen Tüchern sein.

---

© Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.